

Talente freilegen - Zeig, was in dir steckt!

HKC Seminare UG (haftungsbeschränkt)

HKC - Pädagogische Kinesiologie

Teil II des Seminars

1. Um was es geht:

In meiner Praxis für kinesiologischen Lernberatung erfahre ich so oft, dass Menschen/Kinder hochintelligent sind, aber trotzdem nicht an ihr Potential herankommen (Konzentrations-, Motivationsmangel -"innere Schweinehund" -, Ängste, ...).

Nach 3-jähriger kinesiologischer Ausbildung, 35 Jahre Erfahrung als Lehrerin arbeite ich nun seit fast 20 Jahren als Kinesiologin und habe dabei die HKC Methode entwickelt (Holistic-Kinesiologic-Communication). Es ist eine ganzheitliche Methode, die verschiedene Kinesiologie-Richtungen verknüpft und auf ganzheitlicher Basis arbeitet d.h. mit den Klienten auf körperlicher, ökologischer, emotionaler, mentaler und spiritueller Ebene kommuniziert.

Sie verknüpft u.a. Kinesiologie-Methoden wie

- Touch for Health von John F. Thie
- die Brain-Gym Methode von Gail Dennison zur Lösung von Gehirnblockaden
- die frühkindliche Reflexarbeit nach den Forschungen von Sally Goddard und die Integrationsübungen von Brendan O'Hara
- die MET-Klopftechnik nach Franke/Schlieske/Mentaltechniken von Dr. Klinghardt um Angstspeicherungen in den Meridianen zu lösen
- das Bodytalk-System nach John Veltheim
- CQM von Gabi Eckart und das Verhaltensbarometer
- meine eigenen Erfahrungen und Techniken.

2. Lerninhalte:

- Die Bedürfnispyramide nach Maslow
- Die Entwicklung des menschlichen Gehirns, seine Teile und Funktionen im Bezug auf das Lernen
- Die BrainGym Methode, um Blockaden im Gehirn zu balancieren:
 - Focus-Bahnung, Zentrierung, laterale Bahnung und die entsprechenden BrainGym-Übungen.
- Die wichtigsten frühkindlichen Reflexe, ihre Aufgaben und ihre Integration, falls sie bis zum zweiten Lebensjahr nicht vollständig integriert sind, sowie mögliche Ursachen für nicht integrierte frühkindliche Reflexe.
 - Der Uterine-/Fötus-Reflex und der Mororeflex mit Übungen zur Reflexintegration (Thema: Ängste, Allergien, Fluchtverhalten, Konzentration)
 - Der Labyrinth-Reflex/Such- und Saugreflex und ihre Auswirkungen, wenn sie nicht integriert sind (Thema: selbstverantwortliches, motiviertes Lernen und Arbeiten, Sprachentwicklung)
 - Der Asymmetrisch- und Symmetrisch-Tonische Nackenreflex sowie der Augenstell-Reflex (Thema: schwer lösbare Nackenverspannungen, Triggerpunkte lösen, Lesen, Hören, Schreiben, Rechnen, Hand-Augen-Koordination, Fein und Grobmotorik, Selbstaussdruck der Begabungen durch Sprache und Schreiben ...)
- Weitere Methoden zur schnellen Reflexintegration (s. 1.)
- Marketing und rechtliche Grundlagen